MARKTGEMEINDE
Dunkelsteinerwald
Bezirk Melk · Land NÖ

# P R O T O K O L L

über die Sitzung des Gemeinderates am 17. Oktober 2023 – am Gemeindeamt in Gerolding.

Beginn: 19 Uhr 00 Ende: 20 Uhr 30

Bürgermeister: Franz Penz
Vizebürgermeister: Josef Berger
gfGemeinderäte: Bernhard Steurer, Herbert Seiberl, Franz Permoser, Jürgen Astelbauer
Gemeinderät:innen
ÖVP: Michael Zeilinger, Peter Pehmer, Andrea Lobinger, Jürgen Kitzwögerer, Petra Gloimüller
SPÖ: Elvira Sulzer, Gerald Hochstöger
FRANZ:
GRÜNE: Franz Hahn

Entschuldigt: Sabine Bauer, Franz Sedlmayer, Philipp Kager, Maria Rossa, Mario Mader,

Nicht entschuldigt:
Sonstige Anwesende: -- Zuhörer
Schriftführer: Andrea Lobinger

## TAGESORDNUNG:

Pkt. 1 : Genehmigung - Sitzungsprotokoll vom 11.07.2023
Pkt. 2 : Miete Arzthaus
Pkt. 3 : Änderung Flächenwidmungsplan
Pkt. 4 : Änderung Straßenbezeichnung
Pkt. 5 : Vertrag über die Benützung von öffentlichen Wassergut
Pkt. 6 : Verlängerung Mietvertrag Marktplatz 11/3
Pkt. 7 : offene Jugendarbeit
Pkt. 8 : Auftragsvergabe:
*Arzthaus PV Anlage*
Pkt. 9 : Förderung:
*Aktion Schuhschachtel*

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die anwesenden Gemeinderät:innen und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

1. Dringlichkeitsantrag:
Bgm. Franz Penz ersucht zu Beginn der Sitzung einen weiteren Punkt in die Tagesordnung aufzunehmen.
Antrag: Der Gemeinderat möge diese Angelegenheit in der heutigen Sitzung als Tagesordnungspunkt (Beschluss – Teilungsplan GZ. 19931 KG Gansbach) aufnehmen und inhaltlich zu behandeln.
Beschluss: Der Antrag um Aufnahme in die Tagesordnung wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: Einstimmig

---

## *Punkt 1: Genehmigung – Sitzungsprotokoll vom 11.07.2023*

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der Sitzung vom 11.07.2023 keine Einwände erhoben wurden.

Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

---

## *Punkt 2: Miete Arzthaus*

Sachverhalt: Die zurzeit leerstehende Wohnung in Arzthaus in Gansbach soll vermietet werden. Wohnungsgröße 140m² mit einem Mietzinssatz von € 6,00 per m², eine Garage und die Benützung des Gartens sind inkludiert. Die Mietdauer ist auf 3 Jahre befristet.
Familie Teback/Loey hat ihr Interesse am Projekt bereits bekannt gegeben. Da die Familie Teback/Loey nicht zum vereinbarten Besichtigungstermin erschienen ist, wird kein Beschluss gefasst.

---

## *Punkt 3: Änderung Flächenwidmungsplan*

Sachverhalt: In den letzten 4 Jahren, sind einige Änderungsansuchen für diverse Umwidmungen auf der Gemeinde eingelangt. Nun sollen die Ansuchen an Schedlmayer Raumplanung ZT GmbH, Parkstraße 5, 3382 Loosdorf zur bearbeitet weitergeleitet werden.
Festgehalten wird: nicht das gesamte Entwicklungsgebiet soll neu überarbeitet werden, sondern nur einzelne Parzellen bzw. Grundstücksflächen.

*Diskussionsbeiträge: Jürgen Kitzwögerer, Franz Hahn, Jürgen Astelbauer, Peter Pehmer*
**Antrag – Bürgermeister:** Der Gemeinderat möge beschließen, dass mit der Überarbeitung durch Fa. Schedelmayer Raumplanung ZT GmbH, Parkstraße 5, 3382 Loosdorf begonnen werden kann, und den anfallenden Kosten zustimmen.
**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.
**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig.

---

## *Punkt 4: Änderung Straßenbezeichnung*

Sachverhalt: In der GR Sitzung am 12. Dezember 2022 TOP 5 wurde die Vereinheitlichung der Postleitzahlen beschlossen! Infolge der Abänderung der derzeitigen Postleitzahleneinteilung, müssten auch doppelte Straßenbezeichnungen umbenannt werden.
Daher wurde in der GR Sitzung am 23. März 2023 TOP 10 der Waldweg in Gerolding zur Landgasse.
Nun ist Familie Weinauer an die Gemeinde herangetreten, und ersucht um eine neuerliche Änderung dieser Straßenbezeichnung. Da die Landgasse, wenig Gefallen findet, wird auf Änderung „Wiesenweg" ersucht

*Diskussionsbeiträge:*
**Antrag – Bürgermeister:** Der Gemeinderat möge der neuerlichen Abänderung der Straßenbezeichnung „Wiesenweg" zustimmen.
**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.
**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig.

---

## *Punkt 5: Vertrag über die Benützung von öffentlichen Wassergut*

Sachverhalt: In der GR Sitzung am 11. Juli 2023 wurde bereits vom Vertrag über die Benützung von öffentlichen Wassergut durch wasserbauliche Maßnahmen und Anlagen berichtet. Es liegt ein Vertrag über die "Strukturierung der Sohle des Kickingerbaches vom Höllbach bis zur Mündung in den Wolfsteinbach" vor. Jetzt haben betroffene Anrainer den Zutritt über ihr Grundstück zur Durchführung der geplanten Strukturierungsarbeiten an der Sohle zugestimmt und unterzeichnet. Daher wird der Vertrag neuerlich den Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt. Erst dann wird von der BH Melk der Bescheid erlassen.
*Diskussionsbeiträge: Bernhard Steurer, Josef Berger, Franz Hahn, Franz Permoser, Jürgen Kitzwögerer*
**Antrag – Bürgermeister:** Der Gemeinderat möge der Vertragsunterzeichnung über die Benützung von öffentlichen Wassergut durch wasserbauliche Maßnahmen und Anlagen beschließen und der Strukturierung der Sohle des Kickingerbaches vom Höllbach bis zur Mündung in den Wolfsteinbach zustimmen. Allerdings wünscht der Gemeinderat, dass vor Durchführung der Arbeiten eine Begehung erfolgt, um festzustellen, ob diese Strukturierungsarbeiten wirklich durchgehend des gesamten Bachverlaufes von Notwendigkeit sind.
**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.
**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig.

---

## *Punkt 6: Verlängerung Mietvertrag Marktplatz 11/3*

Sachverhalt: Mietgegenstand ist die Wohnung 3 in 3122 Gansbach, Marktplatz 11, mit dem Ausmaß von 57,60 m². Der Hauptmietzins beträgt € 288,00/Monat zzgl. gesetzl. Ust. abzüglich 25% Abschlag für Kat B und 25% Abschlag für Befristung auf 3 Jahre.
Dieser Vertrag ist ausgelaufen und der Mieter Bernhard Schönberger sucht nun um Verlängerung an. Die Mietvertragsverlängerung startet mit 01. Oktober 2023 und wird auf weitere 3 Jahre befristet.

*Diskussionsbeiträge:*
**Antrag – Bürgermeister:** Der Gemeinderat möge der Verlängerung des Mietvertrages um weitere 3 Jahre mit Herrn Bernhard Schönberger Marktplatz 11/3, 3122 Gansbach seine Zustimmung erteilen.
**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.
**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig.

---

## *Punkt 7: offene Jugendarbeit*

Sachverhalt: **Vereinbarung zur Abwicklung des Projekts „Offene Jugendarbeit in der Kulturregion Melk"**
Die vorliegende Vereinbarung hat das Ziel, die Rahmenbedingungen für das LEADER-Projekt „Offene Jugendarbeit in der Kulturregion Melk" zwischen den beteiligten Gemeinden zu regeln.

**Projektträger**
Die Stadtgemeinde Melk tritt als Projektträger im Auftrag der Gemeinden in der Kulturregion Melk auf. Hintergrund dafür ist der geringere Verwaltungsaufwand im Vergleich zu einer Trägerschaft durch die ARGE Kulturregion Melk.

**Beteiligte Gemeinden**

An dem Projekt nehmen alle Mitglieder der ARGE Kulturregion Melk teil. Diese sind: Stadtgemeinde Melk, Marktgemeinde Loosdorf, Marktgemeinde Emmersdorf, Marktgemeinde Schönbühel-Aggsbach, Marktgemeinde Dunkelsteinerwald, Marktgemeinde Schollach.

**Laufzeit**

Das Projekt läuft von 1. Oktober 2023 bis 30. September 2025.

**Finanzierung des Projekts**

Die Leistungsverrechnung durch den mit der Umsetzung des Projekts beauftragten Verein „Jugend und Lebenswelt JLW" erfolgt vierteljährlich.

Die beteiligten Gemeinden werden durch die Stadtgemeinde Melk aufgefordert, ihren Anteil an diesen Kosten entsprechend dem unten angeführten Leistungsschlüssel auf Aufforderung hin ebenfalls vierteljährlich zu überweisen.

Es wird festgehalten, dass es zu keinem Leistungsaustausch und damit zu keiner Leistungsverrechnung zwischen den Gemeinden kommt. Dadurch wird klargestellt, dass die Stadtgemeinde Melk keine Umsatzsteuer auf die vom Auftragnehmer verrechnete Summe an die übrigen Gemeinden aufschlagen muss.

Die Förderung wird im selben Schlüssel von der Stadtgemeinde Melk an die Gemeinden ausbezahlt, sobald diese einlangt.

**Aufteilungsschlüssel**

Folgender Anteil am Förderprojekt wird für jede Gemeinde festgelegt:

| Gemeinde | Einwohner | Anteil | Schulstandorte | Anteil | Gesamt-Anteil |
|---|---|---|---|---|---|
| Melk | 5589 | 36% | 2 | 50% | 41,00% |
| Emmersdorf | 1766 | 11% | 1 | 25% | 16,00% |
| Schönbühel-Aggsbach | 958 | 6% | 0 | 0% | 4,00% |
| Dunkelsteinerwald | 2400 | 15% | 0 | 0% | 10,00% |
| Schollach | 1028 | 6,60% | 0 | 0% | 4,00% |
| Loosdorf | 3823 | 24,56% | 1 | 25% | 25,00% |
| | 15564 | 100% | 4 | 100% | 100% |

Ende 2024 erfolgt eine Evaluierung der in den jeweiligen Gemeinden geleisteten Stunden. Auf dieser Basis berät die ARGE, ob es zu einer Änderung des Aufteilungsschlüssels kommen soll.

**Arbeitsweise – Abstimmung zwischen Auftragnehmer und Gemeinden**

In jeder Gemeinde wird ein Ansprechpartner definiert, welcher die Schnittstelle zum Auftragnehmer, dem Verein Jugend und Lebenswelt – JLW, darstellt. Hier werden Informationen ausgetauscht und weitere Kontakte vermittelt. Auch die weitere Kommunikation zum Gemeinderat und damit über konkrete Projekte in der Gemeinde mögen über diese Schnittstelle besprochen werden.

**Arbeitsweise – Abstimmung zwischen Gemeinden**

Die Gemeinden vereinbaren einen laufenden Informationsaustausch über die Erfahrungen mit dem Projekt. Dafür werden insbesondere die regelmäßigen Sitzungen der ARGE Kulturregion Melk genutzt.

**Nebenkosten und Verwaltungsaufwand der Stadt Melk**

Nebenkosten, die nicht im Förderprojekt enthalten sind, werden im selben Verhältnis wie Projektkosten weiterverrechnet. Hierzu zählen zB die Kosten für Rechtsberatung durch Dr. Fink für das Ausschreibungsverfahren (Kostenhöhe: ca. € 500,--).

Für den Aufwand durch die Weiterverrechnung an die Partnergemeinden sowie für den Aufwand bei der Abwicklung des Förderprojekts wird von der Stadt Melk ein pauschaler Unkostenbeitrag in Höhe von € 800,-- weiterverrechnet, welcher ebenfalls im Ausmaß des Aufteilungsschlüssels bestimmt wird.

*Diskussionsbeiträge: Josef Berger*

**Antrag – Bürgermeister:** Die ARGE Kulturregion Melk hat es sich zum Ziel gesetzt Offene Jugendarbeit gemäß den Qualitätsrichtlinien der niederösterreichischen Kinder- und Jugendhilfe in den Mitgliedsgemeinden der ARGE langfristig zu implementieren.

Dafür wurde ein Pilotprojekt in Zusammenarbeit mit den LEADER-Regionen Wachau-Dunkelsteinerwald und Mostviertel-Mitte für eine Laufzeit von 2 Jahren entwickelt.

Der Gemeinderat möge beschließen, dass die Marktgemeinde Dunkelsteinerwald aktiv an diesem Projekt teilnimmt und die angeforderten finanziellen Mittel gemäß dem Dokument „Vereinbarung zur Abwicklung des Projekts „Offene Jugendarbeit in der Kulturregion Melk" bereitstellt.
**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.
**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig.

---

## *Punkt 8: Auftragsvergabe: a) Arzthaus PV Anlage*

a) Arzthaus PV Anlage – Sachverhalt: Auf dem Dach des neuen Arzthauses in Gansbach soll eine Photovoltaikanlage mit einer Leistung von 27 kWp angebracht werden. Das Angebot von EP:Schadner, St. Pöltnerstraße 1, 3233 Kilb liegt in der Höhe von € 28.533,35 inkl. MwSt vor. Das Angebot beinhaltet eine betriebsfertige Photovoltaikanlage mit einer Maximalleistung von 27,28kWp.
Die Finanzierung soll über die noch nicht vollständig ausgeschöpfte KIP Förderung für Umweltmaßnahmen erfolgen.

*Diskussionsbeiträge: Franz Permoser*
**Antrag – Bürgermeister:** Der Gemeinderat möge die Auftragsvergaben, an FA. EP:Schadner, St. Pöltnerstraße 1, 3233 Kilb beschließen und die anfallenden Kosten von € 28.533,35 ihr Zustimmung erteilen.
**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen, und ein Förderansuchen an die KIP soll gelegt werden.
**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig.

---

## *Punkt 9: Förderung: a) Aktion Schuhschachtel*

a) Aktion Schuhschachtel – Sachverhalt: Frau Ingrid Baumgartner plant und organisiert die Aktion „Weihnachtsfreude in der Schuhschachtel" in traditioneller Art und Weise. Auch im heurigen Jahr 2023 wird diese Aktion abgehalten. Dazu braucht es Spendengelder für den Transport nach Rumänien und den Ankauf fehlender Artikel. Somit wird der Gemeinderat der Marktgemeinde Dunkelsteinerwald um eine finanzielle Unterstützung ersucht.
Vorschlag € 500,00

*Diskussionsbeiträge:*
**Antrag – Bürgermeister:** Der Gemeinderat möge die Aktion Schuhschachtel mit € 500,00 finanziell unterstützen.
**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.
**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig.

---

## *Punkt 10: Beschluss – Teilungsplan GZ. 19931 KG Gansbach*

Sachverhalt: Ein Teilungsplan der Vermessung Schubert ZT GmbH, Kremser Landstraße 2, 3100 St. Pölten, GZ 19931 vom 29.06.2022 in der KG Gansbach ist vorliegend. Das in der Vermessungsurkunde bezeichnete Trennstück 3 (10 m²) aus dem Grundstück 687, KG Gansbach, EZ 52 ist vom öffentlichen Gut (Marktgemeinde Dunkelsteinerwald) zu entwidmen und Herrn Koppel Claus und Frau Koppel Cornelia unentgeltlich zu übertragen. Grundsätzlich handelt es sich um eine Korrektur der Grenzen.
*Diskussionsbeiträge:*
**Antrag – Bürgermeister:** Der Gemeinderat möge den Teilungsplan in Vorliegender Form beschließen.
**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.
**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig.

---